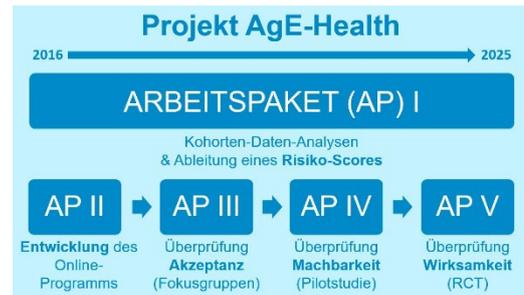


# Die Optimierung der Versorgung von Depressionen im Alter: Akzeptanz, Wirksamkeit und Kosteneffektivität des internetbasierten Selbstmanagementprogramms trauer@ktiv (AgE-Health)

## Projekttablauf

### Arbeitspaket I

In Arbeitspaket I wurden Daten aus bestehenden Studien zusammengeführt und statistische Modelle erstellt, um relevante psychosoziale Risikofaktoren für das Auftreten von Depressionen im Alter zu identifizieren. Im Zuge dessen wurde ein Risikoscore entwickelt, der dabei unterstützen kann, Menschen mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung einer Depression im Alter frühzeitig zu erkennen.



### Arbeitspaket II

In Arbeitspaket II wurde das Online-Programm trauer@ktiv entwickelt. Trauer@ktiv ist ein internetbasiertes Selbstmanagementprogramm, das sich insbesondere an ältere Menschen mit einer anhaltenden Trauersymptomatik richtet und diese im Rahmen ihrer Trauerbewältigung unterstützen soll. Das Programm basiert auf Methoden der kognitiven Verhaltenstherapie und wird im nächsten Abschnitt noch etwas ausführlicher vorgestellt.

### Arbeitspaket III

In Arbeitspaket III wurde geprüft, ob das Programm trauer@ktiv von der Zielgruppe älterer Menschen akzeptiert wird. Dazu wurden Gesprächsgruppen (sogenannte Fokusgruppen) mit älteren Menschen mit Verlusterfahrung sowie auch mit Behandlerinnen und Behandlern durchgeführt. Die Ergebnisse der Gesprächsgruppen wurden von Schladitz et al. (2020) publiziert. Den Artikel finden Sie [hier](#).

### Arbeitspaket IV

In Arbeitspaket IV wurde getestet, ob das Programm trauer@ktiv für die Nutzer und Nutzerinnen gut funktioniert und die Umsetzung einer randomisiert-kontrollierten Studie machbar ist. Hierfür erfolgte eine Teststudie (Pilotstudie) mit N=15 Personen.

### Arbeitspaket V

Arbeitspaket V umfasst eine randomisiert-kontrollierte Studie (RCT) mit N=170 Studienteilnehmenden, um zu überprüfen, ob trauer@ktiv die Trauerbelastung signifikant reduzieren kann. Die Rekrutierung der Teilnehmenden erfolgte von 2020 bis 2022. Studienteilnehmende wurden nach Studieneinschluss einer von zwei Bedingungen zugeteilt: (1) eine Gruppe erhielt Zugang zu dem Online-Programm trauer@ktiv, (2) die zweite Gruppe erhielt eine Informationsbroschüre mit Informationen zu Trauer und Verlust. Bisher wurden zwei Befragungen durchgeführt: zu Studienanfang (Baseline-Erhebung) und vier Monate später (Follow-Up-Erhebung). Es ist geplant, noch eine weitere Befragung der Teilnehmenden durchzuführen. Das Prozedere der Studienführung wurde in dem Studienprotokoll von Welzel et al (2021) veröffentlicht. Den Artikel finden Sie [hier](#).